



////Darmstadt weiterdenken Masterplan 2030+ und Mobilitätskonzept 2030+

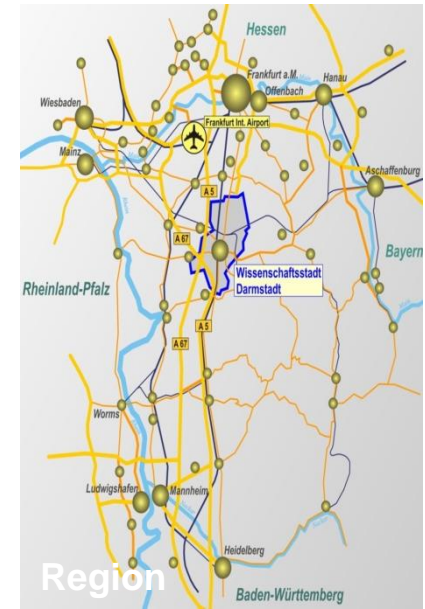
Deutsche Konferenz für Mobilitätsmanagement (DECOMM) - 22.09.2016

*Jochen Krehbiehl
Leiter Stadtplanungsamt*

Wissenschaftsstadt
Darmstadt



Warum eigentlich?



Schwarmstadt / Zukunftsstadt 2030

Warum Darmstadt plötzlich „Schwarmstadt“ ist



Wer cool sein will, zieht in eine coole Stadt. Da fällt einem Darmstadt vielleicht nicht als erstes ein. Aber das ist ein Irrtum!

Städteranking und Zukunftsindex 2030

Darmstadt ist die Top-Stadt der Zukunft

DIE STÄDTE MIT DEN BESTEN ZUKUNFTSAUSSICHTEN

Zukunftsranking in Punkten, Mittelwert = 50

Rang	Punkte	Region	Forschungsstärke	Industrie der Zukunft	Kreative Dienstleistungen
1	65,9	Darmstadt	20,8	24,4	20,7
2	64,5	Erlangen	26,7	21,8	15,9
3	59,9	München	20,9	18,7	20,3
4	58,5	Jena	22,4	20,4	15,7
5	58,4	Heidelberg	19,4	18,0	21,0
6	58,1	Stuttgart	21,3	18,5	18,3
7	58,0	Karlsruhe	17,7	20,8	19,5
8	56,4	Dresden	19,3	17,1	20,0
9	56,3	Wolfsburg	22,9	20,8	12,6
10	55,7	Regensburg	17,7	20,2	17,8
11	55,3	Potsdam	18,5	16,2	20,5
12	54,6	Freiburg/Breisgau	19,2	15,9	19,5
13	54,5	Mainz	16,8	16,2	21,5
14	54,3	Aachen (Städteregion)	18,2	19,4	16,7
15	53,8	Köln	16,2	17,9	19,6

QUELLE: WIRTSCHAFTSWOCHEN; IMMOBILIENSICHT 24

- Wirtschaftliche Wachstumsregionen sind jene, in denen die drei Faktoren „Talent, Technologie und Toleranz“ gebündelt vorhanden sind (Richard Florida)
- Zukunftsfähige Städte wie Darmstadt ziehen Talente an.

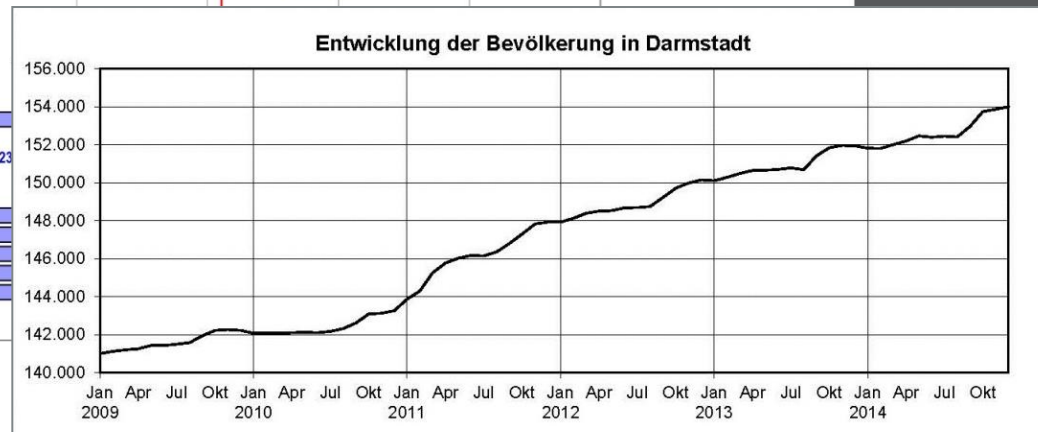
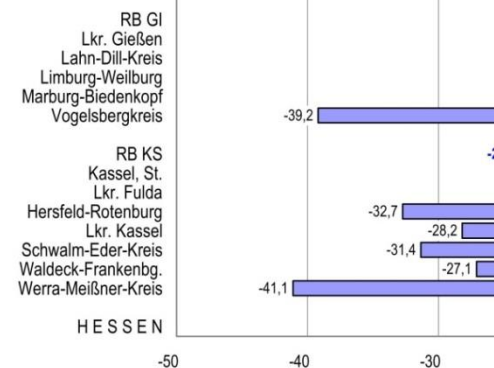
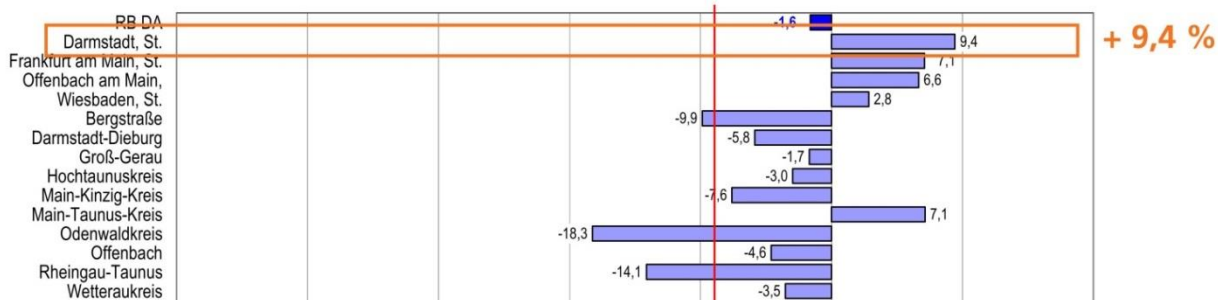
Wachstum

Aktuelle Prognose für Darmstadt: Ende 2016 = 160.000 EW

Darmstadt
Vorbereitende Studie | Masterplan

_DARMSTADT Bevölkerungsentwicklung von 2009 bis 2050 (in %)

Einwohnerzahl Darmstadt St. - 150.155 (2012) / Datenreport 2013



Themenkomplexe – Komplexe Themen

- **Wohnliches Darmstadt** – Wohnen
- **Geschäftiges Darmstadt** – Gewerbe, Dienstleistung und moderne Industrie
- **Schlaues Darmstadt** – Wissenschaft und Bildungslandschaft
- **Soziales Darmstadt** – Sozialgerechte Gesellschaft und Durchmischung, sozialräumliche Qualität
- **Umweltbewusstes Darmstadt** – Klima, Ökologie, Umwelt, Energie(wende)
- **Mobiles Darmstadt** – Mobilität der Zukunft
- **Lebenswertes Darmstadt** – Stadt(bild)qualität und Lebensqualität in neuen Wertekontexten
- **Regionales Darmstadt** – Bindeglied zwischen FrankfurtRheinMain und Rhein-Neckar, Vernetzung und Austausch
- **Unser Darmstadt** – Image und Identität

Themenschwerpunkt Mobilität

Status Quo 2006

Einwohnerzahl: 139.103

(Datenstichtag, 31.12.2005)

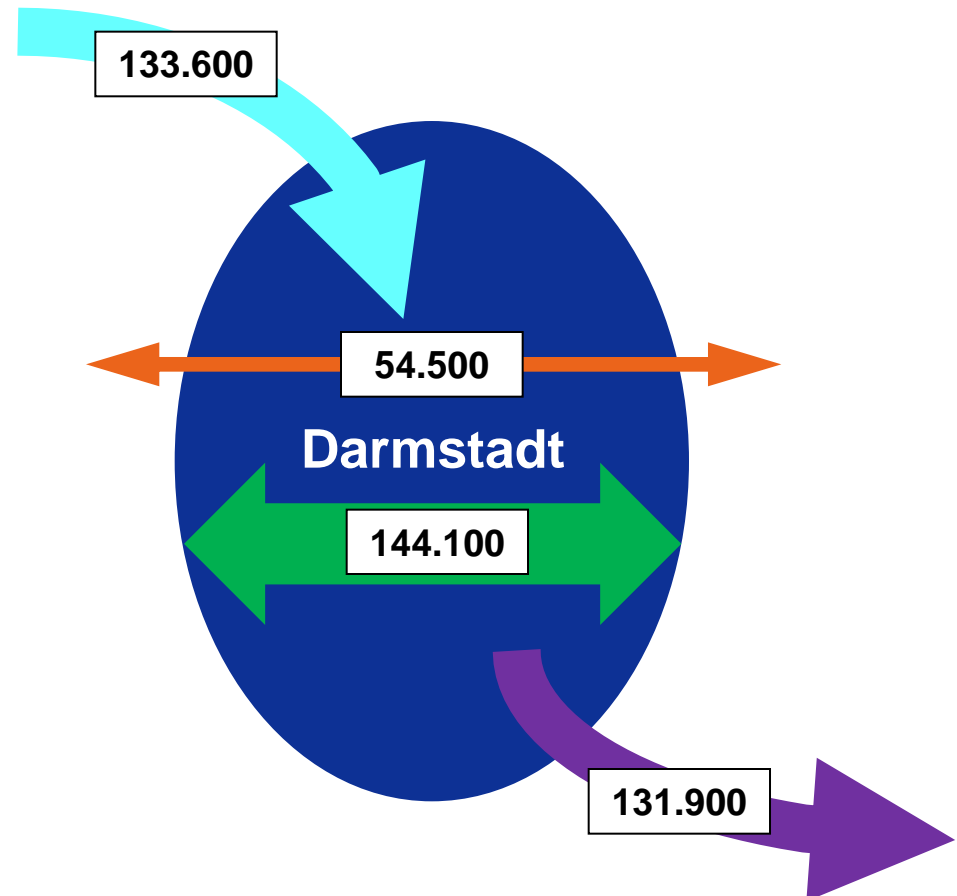
Insgesamt finden ca. **464.100** KFZ-Fahrten / Tag im Stadtgebiet Darmstadts statt, die sich wie folgt den relativen Verkehrsarten zuordnen lassen:

Durchgangsverkehr 12 %

Zielverkehr 29 %

Quellverkehr 28 %

Binnenverkehr 31 %



Themenschwerpunkt Mobilität

Status Quo 2015

Einwohnerzahl: 154.002

(Datenstichtag, 31.12.2014)

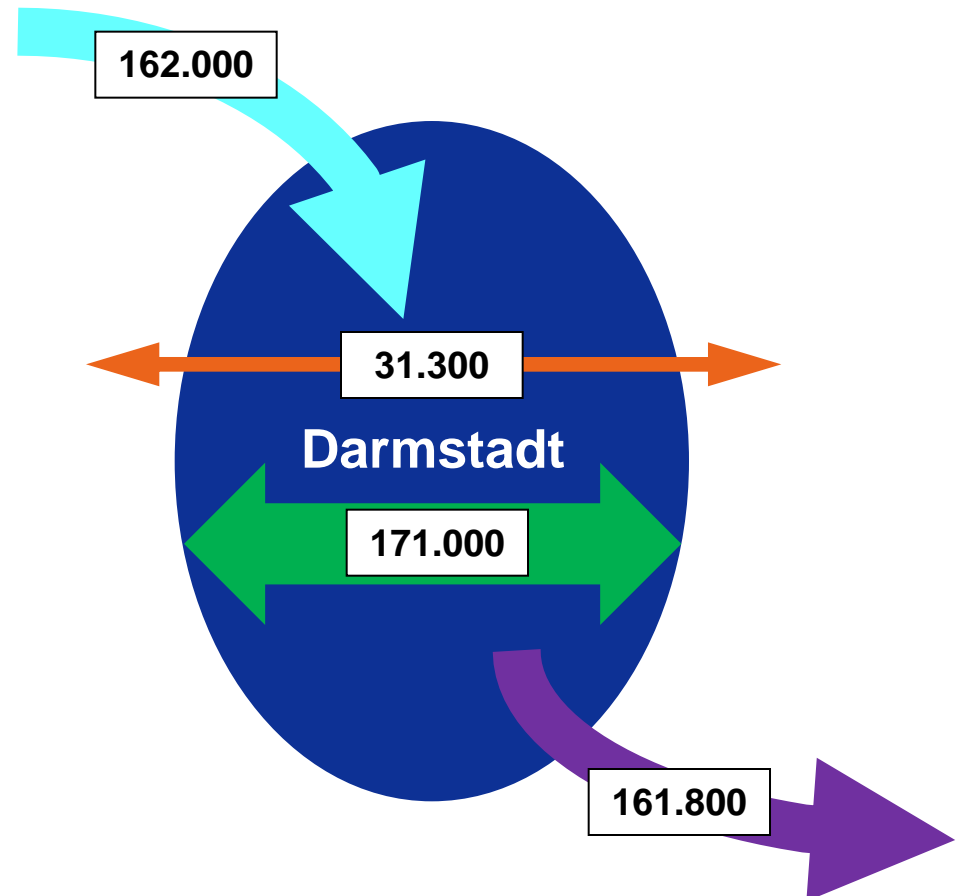
Insgesamt finden ca. **526.100** KFZ-Fahrten / Tag im Stadtgebiet Darmstadts statt, die sich wie folgt den relativen Verkehrsarten zuordnen lassen:

Durchgangsverkehr 6 %

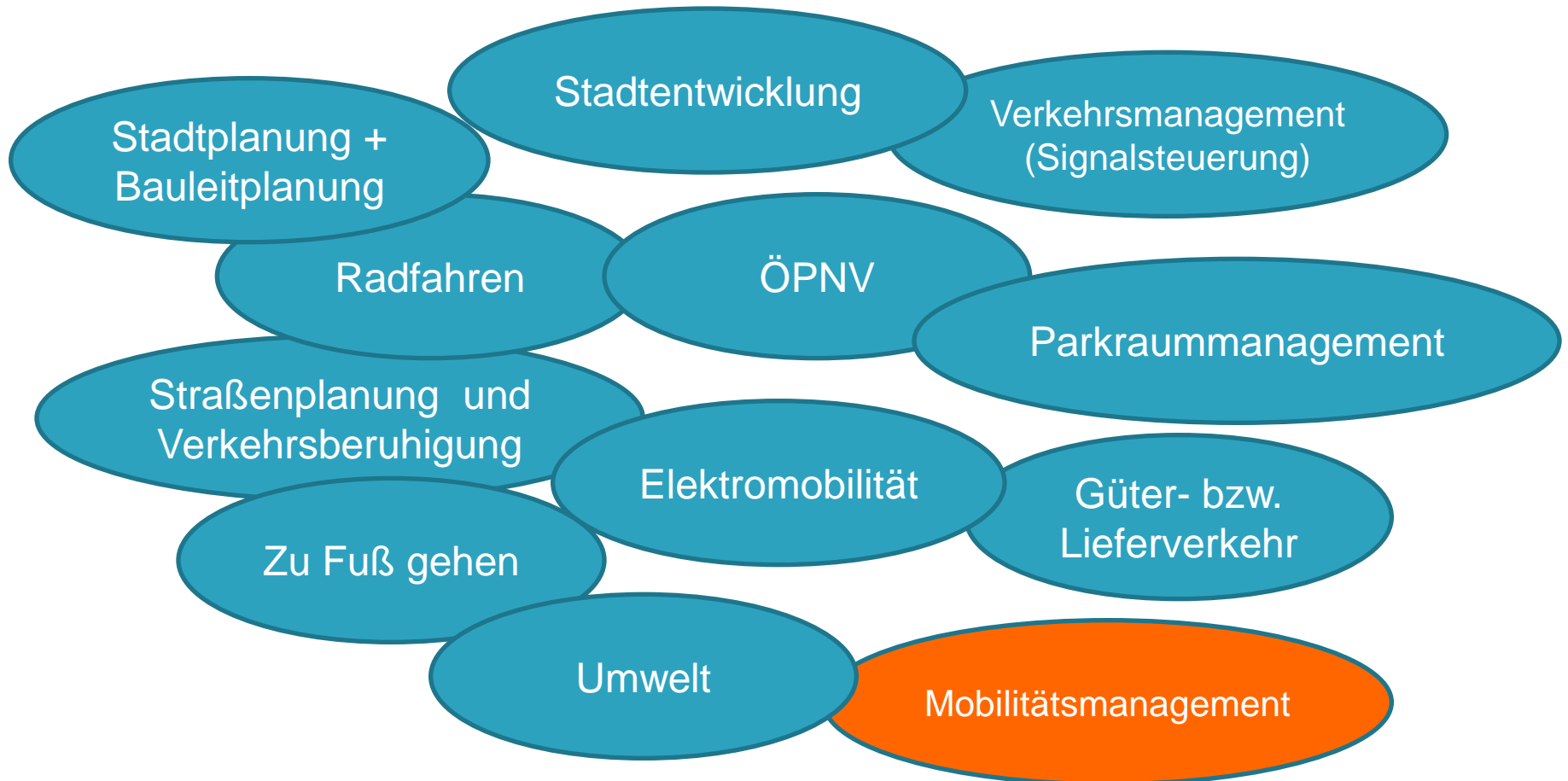
Zielverkehr 31 %

Quellverkehr 31 %

Binnenverkehr 32 %



Mobilitätsmanagement als Bestandteil des integrierten Handlungskonzeptes



Mobilitätsmanagement

Darmstadt

Zielfelder

Umwelt

Wirtschafts-
förderung

Verkehrs-
sicherheit

Städtebauliche
Aufwertung

Mobilitäts-
sicherung

Gesundheit

Kosten

Handlungsfelder

BMM

Betriebliches
Mobilitäts-
management

SMM

Schulisches
Mobilitäts-
management

MM

für
Neubürger

MM

für spez.
Zielgruppen z.B.
Senioren,
Migranten,
Touristen, ...

MM

für
ansässige
Bürger

MM

bei
Neubau-
vorhaben

Bausteine Mobilitätsangebote

ÖPNV

Fahrgemein-
schaften

Fußgänger-
förderung

Fahrrad-
förderung

Fuhrpark -
management

Elektro-
mobilität

Parkraum-
management

Öffentlichkeitsarbeit: Information, Beratung, Kommunikation

Netzwerke Mobilitätsmanagement

////Darmstadt weiterdenken

Masterplan 2030+ und Mobilitätskonzept 2030+

Wissenschaftsstadt Darmstadt
www.darmstadt.de



Von links: A. Niedenthal (Vorstand Bauverein AG, C. Kotoucek (Aufsichtsrat Bauverein, J.Partsch (Oberbürgermeister Darmstadt)



Was war? Was ist?

Phase -1 / Einleitung

- 2015: Vorstudie
- 11/2015: Beschluss durch Magistrat und StaVo
- 04./06.02.2016: Bürgerbeteiligung > Auftaktveranstaltung / Zukunftswerkstatt

Phase 0 / Vorbereitung und Vergabe

- 03-06/2016: Aufgabenstellung Prozessumsetzung (aktuell)
- 07-11/2016: Vergabeverfahren
- 03.09.2016: Bürgerbeteiligung > „Du bist dran! Dein Markt der Möglichkeiten“
- Dezember 2016: Gremienbeschluss (geplant)

Phase 1 / Analyse

- 01/2017: Offizieller Prozessstart

Phase 2 / Entwicklung > *Herbst 2017*

Phase 3 / Leitbild(-projekte) > *Frühjahr 2018*

Ziel des Darmstädter Wegs

- **Prozesstransparenz und Beteiligung** von Beginn an!
- Ansprache aller Bürgerinnen und Bürger, aber vor allem der jungen Generation und Neu-Darmstädter und Neu-Darmstädterinnen zur **Gestaltung der Zukunft ihrer Stadt**.
- Herstellung des **Gleichgewichts** zwischen den Bedürfnissen der Stadtgesellschaft mit den Kapazitäten und **Ressourcen** der Stadt.
- Herausarbeitung der eigenen **Identität** zur besseren Profilierung des Standorts in der Region sowie national und international.
- Präzisierung des städtischen Images.
- **Gemeinsam** für eine **nachhaltige und faire Entwicklung** unserer Stadt.

Unser Darmstadt



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

www.darmstadt.de/weiterdenken2030

